



Was du immer bist

Mein liebes Kind, heute sprechen wir darüber, was du immer bist. Und natürlich möchtest du wissen, was du nicht bist. Schau genau dein Leben an: all deine Lebensumstände, angenehme und unangenehme Situationen, in denen du dich befindest; schau deine Emotionen, deine Gedanken und deine Empfindungen an. Die meisten Menschen sind es gewohnt, sich damit zutiefst zu identifizieren – mit ihren Arbeitsverhältnissen, ihrem sozialen Status, ihrem Erfolg, ihrer Familie, mit ihren Freunden, Partnern und Kindern. Es ist Menschen zur Gewohnheit geworden sich auf alles unbewusst zu beziehen, was sie im Außen erleben. Wenn ich darüber sage, schau bitte bei dir selbst, womit auch du dich im Außen identifiziert hast: Vielleicht mit deinem Erfolg, mit deinen Finanzen oder als guter Arbeiter oder als Vater und Mutter.

Dann würdest du vielleicht erwidern, dass ohne Identifizierung das Leben nicht möglich wäre und ich gebe dir Recht. Nun, allzu starke Identifikation damit führt dich ins Leiden, da du an die Resultate deines Tuns gebunden bist. Und diese Gebundenheit raubt dir deinen inneren Frieden, weil du damit innerlich, meistens mental, ununterbrochen beschäftigt bist. Dein Verstand ist ständig in Bewegung, er kreist unablässig um die Themen deiner Anliegen. Wie du aus diesem Kreis heraus kommst, ist, dass du all deine Angelegenheiten der Weisheit deines Herzens übergibst. Dein Herz ist die Eingangspforte zu mir, zur Wirklichkeit. Und ich kenne all deine Belange und Nöte. Wenn du übst, in der Stille deines Herzens zu verweilen, wirst du merken, dass dir aus diesem herrlichen Raum deiner Göttlichkeit alle Antworten zuteil werden.

Die meisten Menschen leiden darunter, dass sie den Anschluss zu ihrer Göttlichkeit, zu ihrer inneren Wahrheit und Weisheit verloren haben. Sie haben sich zu weit von ihrem Ursprung entfernt und sich mit den äußeren Dingen der Existenz zu stark identifiziert. Sie haben sich damit identifiziert, was sie nicht sind. Sie haben sich mit den vergänglichen Objekten ihrer Erfahrungen identifiziert und deshalb leiden sie. Wenn du versuchst, aus der inneren Haltung des Nicht-angehaftet-Seins zu leben, wirst du bemerken, dass dein Leben viel leichter und freudvoller wird. Du bist dann nicht an deinen Erfolg oder Misserfolg gebunden, an dein Heim, an deine Arbeitsstelle, an deine Finanzen und an deinen/deine Partner oder Partnerin. Es ist zugleich sehr viel Freiraum in deinem Leben da, der mit tiefstem Frieden erfüllt ist.

In meiner wahren Essenz bin ich auch unendlicher ewiger Friede und ich, die Wirklichkeit, haften an nichts, was in Räumen meiner Schöpfung geschieht. Ich gebe all dem meine ganze Liebe, die ich bin, ich gebe diese Liebe vollkommen bedingungslos, ewig und haften nicht an meinen Schöpfungen. Ich lasse sie entstehen und vergehen, im ewigen Tanz der Verwandlung. Und weil alles auf der Ebene deiner Existenz vergänglich ist, wird es dir gut

tun, an nichts zu halten in deiner Welt, und wenn manche Dinge in deinem Leben im Begriff sind, sich von dir zu verabschieden, sie mit leichtem Herzen gehen zu lassen. Weil du nicht diese Dinge bist, vergiss es bitte nicht.

Was du bist, ist unvergänglich. Du bist das, was hinter allem Geschehen in absolutem Frieden ruht. Indem du lernst, mehr in deinem heiligen Herzen zu ruhen, entdeckst du, was du wirklich bist. Und eines Tages wirst du merken, dass kein äußeres Ereignis diese Stille deines Herzens ersetzen kann. Ich will nicht sagen, dass du aufhören sollst, dich deines Lebens zu erfreuen: Dies habe ich nicht gemeint. Nur wenn du vollkommen frei von allen äußeren Umständen deines Lebens, die du nicht bist, und auch von inneren Regungen deines Emotional- und Mentalkörpers, die du auch nicht bist, im Heiligtum deines Herzens ruhst, kannst du wirklich erleben, was wahre Freude ist. Sie kommt aus deinem wahren Sein und sie bedarf keiner Umstände um zu sein. Weil es deine wahre Natur ist, Freude zu sein. Es ist deine wahre Natur, Frieden, Glückseligkeit, Harmonie und Fülle zu sein. Du bist es bereits in deinem Inneren. Und du brauchst keine äußeren Umstände zu erzeugen um sie zu sein.

Wenn du Liebe in deinem Leben suchst, sei einfach diese Liebe in deinem Inneren. Wenn du Frieden suchst – sei dieser Friede. Und wenn du Fülle suchst, dann sei auch die Fülle. Alle herrlichen Eigenschaften sind dir bereits gegeben – bedingungslos. Du brauchst sie nicht im Außen zu suchen – dort findest du sie nicht. Sie sind alle in deinem Inneren. Und im Außen siehst du, was du im Inneren trägst.

Sei gesegnet, mein Kind, und vergiss bitte nicht du selbst zu sein, weil dir alles schon geschenkt worden ist und du brauchst nur nach Innen zu gehen, um alle Schätze deiner Göttlichkeit zu entdecken.

Amen!